

Hallo!

Matthias Bachmann ist Betriebsleiter der Confiserie

Bachmann in Luzern. Er verkauft «BSE-Freie» Häsli aus Schokolade. Herr Bachmann, ver-



kaufen Sie auch Maul- und Klauenseuche-freie Häsli? Nein, das wäre uns zu weit gegangen. Wir wollen keine Skandal-Confiserie sein. BSE ist ein aktuelles Thema und wir haben uns gedacht, dass das witzig ist. Auf jeden Fall ist dieser Hase ein Renner.

Was ist der Unterschied zwischen einem BSE-freien Häsli und einem normalen Schoggi-Osterhasen?

Der BSE-freie ist ein Trendhase. Wir haben über 200 verschiedene Hasen und dieser Hase ist unsere aktuellste Kreation.

Ihren BSE-Hasen kriegt man nur noch unter dem Ladentisch. Warum?

Es gab viele Leute, deren Gefühle wir verletzt haben. Wir wollen aber nicht provozieren und darum haben wir uns entschlossen, diesen Hasen nicht mehr aktiv zu vermarkten.

Was haben Sie sonst noch für Exoten-Osterhasen im Sortiment?

Einen ZSC-Hasen, einen SOS-Hasen (Save Our Swissair), Pokémon-Hasen, einen Piercing-Hasen. Und der Ethno-Hase läuft gut bei Touristen.

JOACHIM BODMER